

# Eine kommunale Antidiskriminierungsstelle?

In München, Nürnberg, Erlangen und Regensburg wurde sie schon eingerichtet. Brauchen wir das in Augsburg auch? Ja oder nein?  
Warum diese Frage?



Integrationsbeirat

Wir, die Mitglieder des Augsburger Integrationsbeirats, wollen mit einer **Fachtagung** und **Podiumsdiskussion** alle Menschen, die sich für diese Thematik interessieren, informieren.

Wir möchten einen Meinungsaustauschprozess anstoßen und uns in eine Findungsphase begeben. Wir wollen herausfinden, was möglich und nötig ist, um eine nachhaltige Antidiskriminierungsarbeit in Augsburg zu etablieren.

Darum möchten wir alle interessierten Menschen zu dieser Fachtagung herzlichst einladen.

**Wann: Mittwoch, den 20. Februar 2019**

**Uhrzeit: 14:00 - 17:30 (Inklusive Pause)**

**Wo: Zeughaus, Filmsaal, 3.Stock, Zeugplatz 4, Augsburg**

**Prof. Dr. Dr. h.c. Heiner Bielefeldt**, Lehrstuhl für Menschenrechte und Menschenrechtspolitik, Institut für Politische Wissenschaft / Universität Erlangen-Nürnberg; von Juni 2010 bis Oktober 2016 Sonderberichterstatter für Religions- und Weltanschauungsfreiheit des UN-Menschenrechtsrats

**Dr. Miriam Heigl**, Leiterin der Fachstelle "Für Demokratie - gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Menschenfeindlichkeit" in der Verwaltung der Landeshauptstadt München

**Martin Becher**, Geschäftsführer des "Bayerischen Bündnis für Toleranz, Demokratie und Menschenwürde schützen"

**Hamado Dipama**, Referent des Projektes MigrAktiv und Mitbegründer des Netzwerkes Rassismus- und Diskriminierungsfreies Bayern e.V.

**Dr. Harald Ebert**, Sprecher des Ombudsrates der Stadt Würzburg  
**Stefan-Lutz Simon**, Sprecher im Bündnis für Demokratie und Zivilcourage

**Moderation: Dr. Hubertus Schröer**, Geschäftsführer „Institut - Interkulturelle Qualitätsentwicklung München (IQM)“

V.i.S.d.P.: Integrationsbeirat Augsburg / Geschäftsstelle des Beirats für Integration, Migration, Flucht- und Aussiedlerfragen der Stadt Augsburg, Maximilianstraße 3, 86150 Augsburg

Mutter aller Probleme  
Rassismus  
Antisemitismus  
Racial Profiling  
Fremdenfeindlichkeit

AGG  
#MeToo  
„Flüchtlingstourismus“  
Islamfeindlichkeit  
Homophobie

Rassismus Sexismus Abwertung von Asylbewerbern